

Berghuis
Kälber Kalveren Cielęta Calves

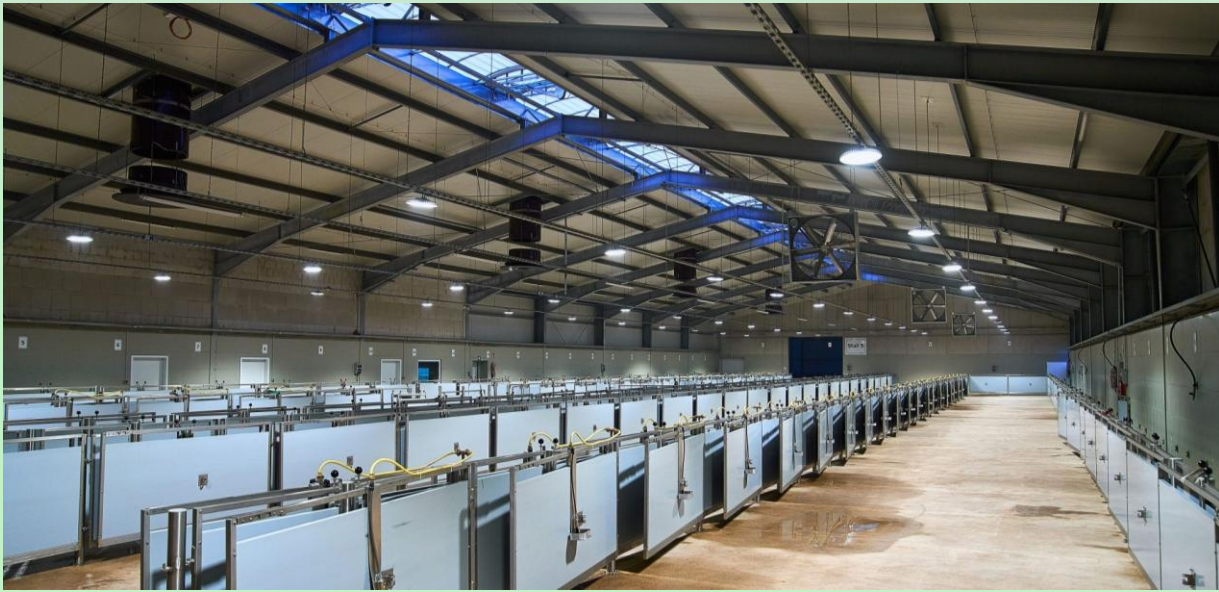
Fachforum Kälberhaltung
...die Ökonomie
stärken



Aktuell ca. 55 Mitarbeiter
Wöchentlich über 2750 deutsche Kälber,
sowie Starter, Fresser, Schlachtvieh
aktiv in Handel, Beratung, Mast,
sowie Öffentlichkeitsarbeit

besteht seit 1976 (49 Jahre)
Gegründet durch Gerhard und Anni Berghuis
In der 2. Generation Paul und Stefan Berghuis
sowie Henning Haut als
Geschäftsführende Gesellschafter





Alles dreht sich um den WERT des Kalbes:



Wirtschaftlich:

Es gibt für unsere Nutztiere auch den finanziellen Wert. Denn Sie werden für unsere Ernährung der Menschen erzeugt und gehalten.

Die Herausforderung, die dabei gestellt wird, ist ***diese Werte in Einklang*** zu bringen.

Ethisch:

Jedes Lebewesen ist ethisch gesehen sehr wertvoll. Diese Wertschätzung dem Individuellen Wesen und seinen Bedürfnissen gegenüber gilt es jederzeit zu beachten. Das ist die Grundlage unseres tuns.





Der Markt braucht Kälber, denn



ohne Kalb keine Milch, und



ohne Kalb kein Rind/Kalbfleisch

Wo bleiben die Kälber?



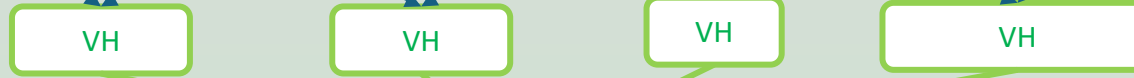
Beispiel eines Marktes

Die Berghuis Kälber-Lieferkette

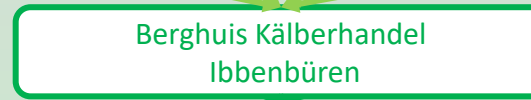
Milchvieh Betriebe



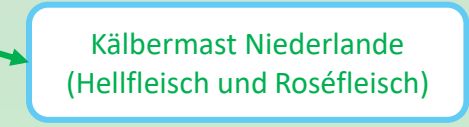
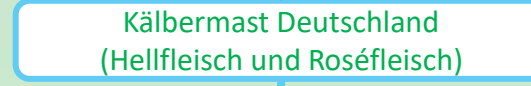
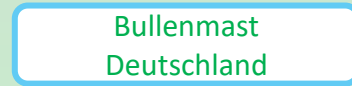
Lokaler Viehhandel



**Sammel- und
Sortierbetrieb**



Mäster



Verarbeitung



Angebot



Verkauf



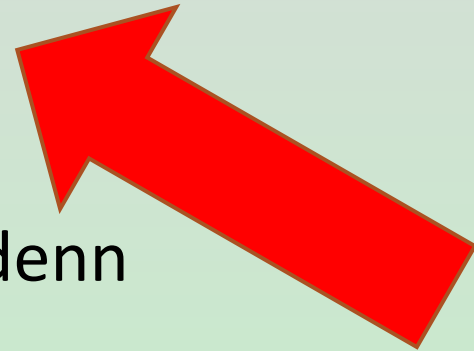
Konsument:in

Sind die wichtigsten Teilnehmer in dieser Lieferkette, denn

Sie müssen die gesamte Wertschöpfung gerne bezahlen!

Tun sie es nicht, dann haben wir alle umsonst gearbeitet,

egal wie gut wir waren!



Die Wertschöpfungskette

Legt den Grundstein

erfasst Kleinstmengen

**bündelt, bewertet, sortiert,
und liefert bedarfsgerecht**

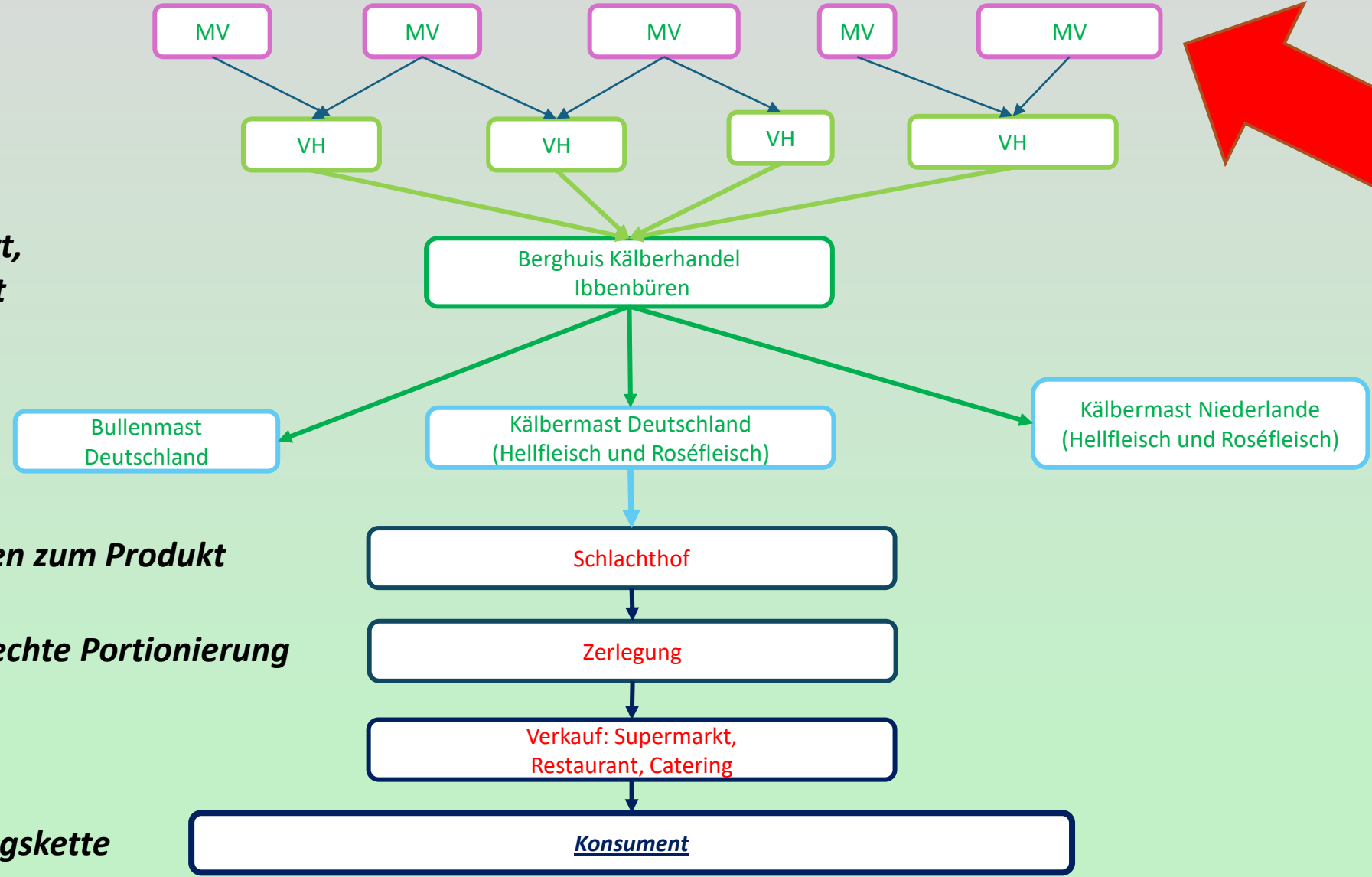
mästet bis Schlachtreife

Übergang vom Lebewesen zum Produkt

Bedarfs- und Verkaufsgerechte Portionierung

Verteilung und Verkauf

bezahlt die Wertschöpfungskette



Die Rolle des Kälberhandels im Markt

er bündelt, bewertet, sortiert, und liefert bedarfsgerecht



Die Rolle des Kälberhandels im Markt

er bündelt, bewertet, sortiert, und liefert bedarfsgerecht

Durch das Zusammenbringen der Kälber in qualitativ einheitliche Partien, entsteht innerhalb dieser Gruppe ein höherer Wert pro Tier.

Je genauer alle Kriterien dieser Gruppe auf den Mastbetrieb passen, desto wertvoller sind sie für den Käufer

Durch das finden des passenden Käufers - für jedes einzelne Kalb –
Entsteht ein optimaler finanzieller Wert des Nutztieres.

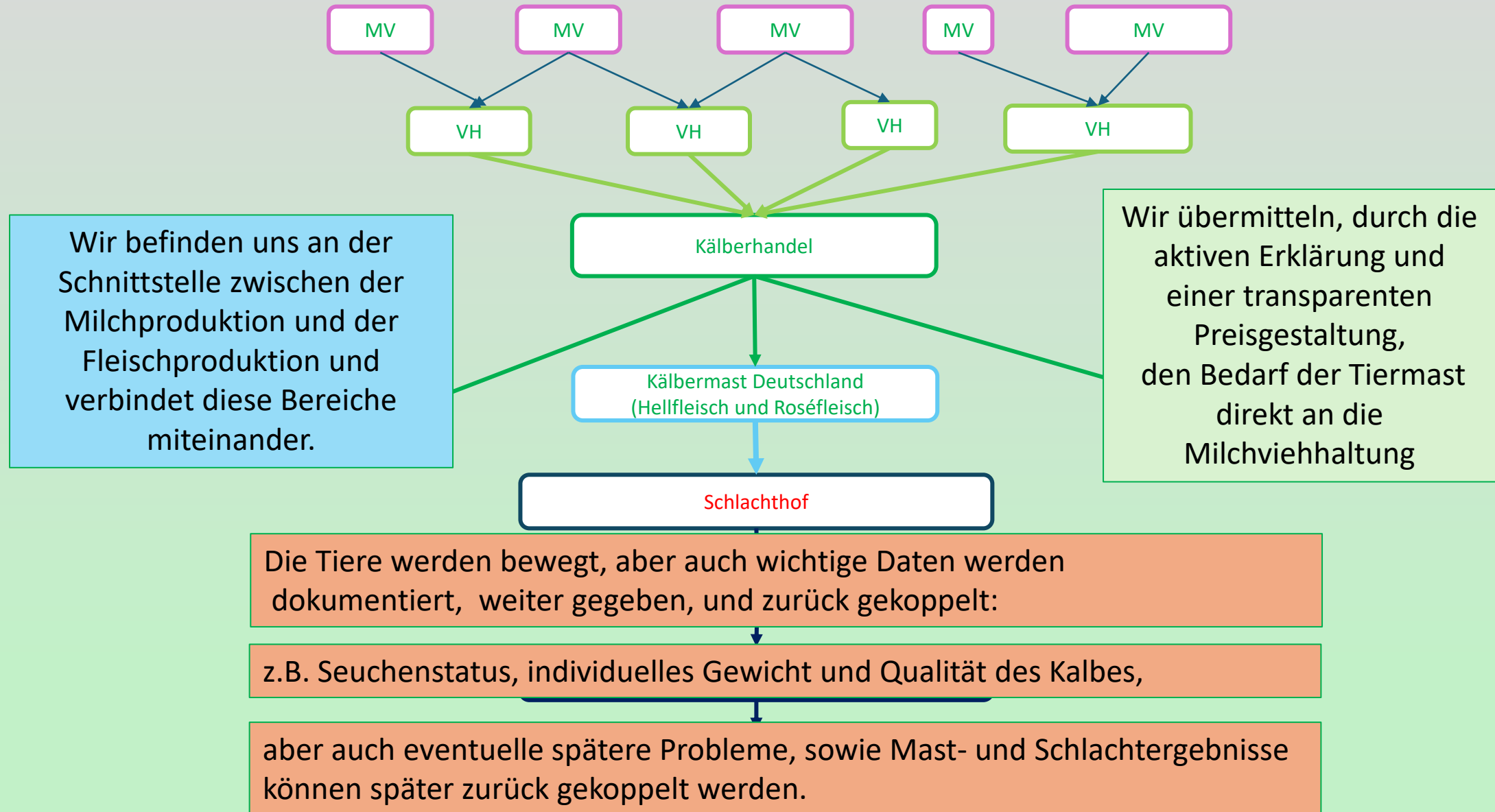
Passender Käufer heißt auch das dieser, innerhalb der Wertschöpfungskette, die Möglichkeit haben muss, seinen Teil zu verdienen.

Viele Faktoren müssen berücksichtigt werden:

beim Tier: Rasse, Qualität, Gewicht, exaktes Alter, Partiegröße, Tiergesundheitliche Bedingungen

Bei den Rahmenbedingungen: Verfügbarkeit, Logistik, Dokumentationen, finanzielle Abwicklungen

Die Rolle des Kälberhandels im Markt:



Tierwohl ist Wichtig!

Es ist selbstverständlich, dass wir unsere Nutztiere gut,
und Ihren Bedürfnissen entsprechend behandeln.

Dieses gebietet der Respekt vor der Natur und vor uns selbst.

Auch wirtschaftlich gesehen ist die Beachtung des Tierwohls wichtig,
denn nur gesunde vitale Kälber haben einen wirtschaftlichen Erfolg

Tierwohl ist für die Konsumenten „selbstverständlich“.
Sie zahlen kaum mehr dafür!

Jedoch enthalten Sie sich des Marktes wenn „TierUNwohl“ sichtbar wird!

Folgende Qualitäten sind wichtig!

Wenn die Kälber gute finanzielle Werte erreichen sollen,
dann müssen sie:

den Bedürfnissen des ***Käufermarktes*** entsprechen

Gesund und

Frohwüchsig sein

Entwicklungspotential und gute Masteigenschaften,
sowie einheitliche Gesundheitsparameter haben

Die Kälber sind zukünftig wertvoll!

Damit das so ist, nehmen wir aktuelle Themen ,
wie z.B. ein absenken des Antibiotikaverbrauchs aktiv und positiv auf.
Und fördern dieses innerhalb der gesamten Lieferkette

Wir haben gemeinsam, an den Bedürfnissen des Marktes
angepassten Kälberhaltung, deutlich bessere Ergebnisse.

Die Betriebe, die das schnell verstehen und umsetzen,
werden die Vorteile auch früher für sich nutzen können!

vielen Dank das Sie mir zugehört haben

